

Kleine Anfragen

der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

II. Wahlperiode

Nr. der Kleinen Anfrage:	KA 48 / II
Eingangsdatum:	02.04.2002
Weitergabedatum:	03.04.2002
Fällig am:	17.04.2002
Beantwortet am:	13.05.2002
Erledigt am:	13.05.2002

Erika Schmid-Petry FDP
Antragsteller/in

Kleine Anfrage

Betr.: Analphabeten und Schulabschluß

1. Wie viele Jugendliche im Bezirk Steglitz-Zehlendorf sind nach ihrer zehnjährigen „Schullaufbahn“ Analphabeten?
2. Welches sind die Ursachen dafür?
3. Welche Maßnahmen werden ergriffen, um dem Schulschwänzen wirksam entgegenzutreten?

Schmid-Petry

Antwort des Bezirksamtes

Zu 1:

Es sind keine Fälle bekannt, dass Jugendliche im Bezirk Steglitz-Zehlendorf nach ihrer zehnjährigen Schullaufbahn Analphabeten sind.

Zu 2:

Entfällt aufgrund Antwort zu 1.

Zu 3:

Seitens der Schulaufsicht finden pädagogische Maßnahmen Anwendung, indem man in Beratungen der Eltern und Schüler den Sachverhalt eingehend erörtert und nach Lösungsansätzen sucht.

Sofern die pädagogischen Maßnahmen der Schulaufsicht nicht greifen, kann auch der Schulträger durch Ordnungsmaßnahmen Einfluss nehmen (z.B. Androhung eines Bußgeldes).

Mit freundlichen Grüßen

Schrader
Bezirksstadtrat